

## Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Kreis-, Vergabe- und Personalausschuss
Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 20.08.2009
Sitzung Nummer:	2 ( KVPA/02/2009)
Sitzungsdauer:	15:38 - 16:49 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Altbau, Raum 06

---

Jörg Hellmuth  
Vorsitzender

---

Gabriela Grimm  
Protokollführerin

---

### Anwesend:

#### Vorsitz

Herr Jörg Hellmuth

#### Mitglieder

Herr Ralf Berlin  
Herr Wolfgang Kühnel  
Herr Eduard Stapel  
Herr Eike Trumpf  
Herr Peter Zimmermann

in Vertretung für Herrn Rettig

#### beratende Mitglieder

Herr Frank Wiese

#### von der Verwaltung

Herr Carsten Wulfänger  
Frau Angela Vogel

#### Gäste

Herr Josef Sievers

Vorstandsmitglied Kreissparkasse Stendal (zeitweise)

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Gerhard Borstell  
Herr Günter Rettig

#### von der Verwaltung

Frau Annemarie Theil

### Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des KVPA und der Tagesordnung
- 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 1. Sitzung des KVPA vom 16. 07. 2009
- 4 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der 1. Sitzung des KVPA am 16. 07. 2009

- 5 Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Stendal für den Jahresabschluss 2008 (§ 26 Abs. 5 Sparkassengesetz)  
Vorlage: 034/2009
  - 6 Überplanmäßige Ausgabe - Finanzierung ÖPNV  
Vorlage: 027/2009
  - 7 Aufhebung der fachspezifischen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den ÖPNV  
Vorlage: 028/2009
  - 8 I. Berichterstattung zur Budget-Entwicklung (Stand 31.05.2009)  
- Mitteilungsvorlage -  
Vorlage: 026/2009
  - 9 Anfragen und Hinweise
- 

## **Protokoll**

### **zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Da der Landrat zu Beginn der Sitzung noch nicht anwesend ist, weil er derzeit noch an einer anderen Sitzung teilnimmt, eröffnet der 2. Beigeordnete des Landkreises Stendal, Herr Wulfänger, um 15.38 Uhr die 2. Sitzung des KVPA und begrüßt die Anwesenden.

### **zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des KVPA und der Tagesordnung**

Herr Wulfänger stellt fest:

- die Ladung zur KVPA-Sitzung erfolgte frist- und ordnungsgemäß am 7. August 2009,
- der KVPA ist beschlussfähig; es sind 6 Mitglieder + 1 beratendes Mitglied des KVPA anwesend (siehe Seite 1 Anwesenheitsliste).

Zur Tagesordnung gibt es keine Wortmeldungen. Herr Wulfänger stellt sodann die Tagesordnung fest.

### **zu TOP 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 1. Sitzung des KVPA vom 16. 07. 2009**

Es bestehen keine Einwende zur Niederschrift; Herr Wulfänger stellt sodann den öffentlichen Teil der Niederschrift der 1. Sitzung des KVPA vom 16. 07. 2009 fest.

### **zu TOP 4 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der 1. Sitzung des KVPA am 16. 07. 2009**

Herr Wulfänger gibt den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss der 1. Sitzung des KVPA am 16. 07. 2009 zur DS Nr. 025/2009 bekannt.

**zu TOP 5 Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Stendal für den Jahresabschluss 2008  
(§ 26 Abs. 5 Sparkassengesetz)  
Vorlage: 034/2009**

Herr Wulfänger bemerkt einleitend, dass auch in diesem Jahr der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2008 durch die Prüfungsstelle des Ostdeutschen Sparkassenverbandes erteilt wurde. Das Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt erhebt keine Bedenken, dem Vorstand der Kreissparkasse Stendal für den Jahresabschluss 2008 die Entlastung zu erteilen. Der Verwaltungsrat hat die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

Durch Herrn Wulfänger wird festgestellt, dass Herr Kühnel und Herr Trumpf dem Mitwirkungsverbot unterliegen und deshalb nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen.

Herr Wiese bemerkt zunächst, dass die Kreissparkasse mit dem Jahresabschluss 2008 leider nur eine Bilanzgewinnsumme von 529.411,24 € erzielt hat. Zwar ist insgesamt ein positives Ergebnis erwirtschaftet worden, aber zufrieden sein kann man nicht. Er fragt, inwieweit die Sparkasse mit der Hypo Real Estate oder mit anderen wackligen Banken zusammengearbeitet hat?

Herr Sievers, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Stendal, antwortet, dass die Hypo Real Estate am Bankenmarkt ist. Die Kreissparkasse als Kreditinstitut ist gezwungen, die Gelder, die nicht im Landkreis untergebracht werden können, am Kapitalmarkt zu verzahnen. Selbstverständlich hat die Sparkasse auch ein Papier der Hypo Real Estate gehabt. Dieses Papier ist im April d. J. eingelöst worden. Es ist kein Verlust entstanden. Die Sparkasse hat auch ein Papier der IKB gehabt. Dieses ist im Dezember 2008 eingelöst worden.

Herr Wiese fragt weiter, mit wie viel Abschreibung man im Jahre 2009 rechnet? Was sind die Hauptursachen der Abschreibungen gewesen?

Herr Sievers erklärt, die Hauptursache der Abschreibungen ist natürlich die Finanzkrise, die uns ebenfalls getroffen hat. Wir haben auch Papiere, die von der Finanzkrise im erheblichen Umfang berührt sind. Zum Jahresende können wir diese Papiere zum Zeitwert bedingt einlösen. Der Zeitwert dieser Papiere ist naturgemäß durch die Finanz- und Wirtschaftskrise entsprechend gedrückt worden. Durch die Bewertung zum Zeitwert haben wir Wertkorrekturen in Größenordnungen vornehmen müssen. Das heißt, wir haben insgesamt alle Papiere und alle Dinge der Sparkasse zum Niederstwertprinzip bewertet, sodass diesbezüglich in keiner Weise noch etwas offen wäre.

Auf Nachfrage, wie die Entwicklung für 2009 aussieht, antwortet Herr Sievers, dass in nicht unerheblichem Maße die Wertpapiere, die die Sparkasse noch nicht auf den Zeitwert herunter geschrieben hat, sich wieder erholen werden. Wer die Börse verfolgt kann sehen, dass es etwas besser wird. Und da werden wir sicherlich eine gewisse Wertaufholung wieder haben. Allerdings wird es in 2009/2010 wahrscheinlich so aussehen, dass nicht das Wertpapiergeschäft das ist, wo man Probleme aus der Finanz- und Wirtschaftskrise hat, sondern dass wir im Kreditgeschäft mittlerweile das zu verkraften haben werden, was über die Finanz- und Wirtschaftskrise angeschoben worden ist. Die Firmen werden in Schwierigkeiten kommen und es wird Konkurse und Pleiten geben. Da wird man in der Wertabstimmung auch etwas tun müssen. Deshalb geht man nicht davon aus, dass die Entwicklung für die Kreissparkasse Stendal im Jahr 2009 schlechter sein werde. Es wird aber auch nicht so aussehen, dass wir hier nun gar keine Abschreibungen haben. Zusammenfassend kann man aber sagen, es wird die Sparkasse nicht umwerfen und wir werden es aus eigenen Kräften entsprechend darstellen können. Es wird zu keinerlei Gefahr kommen.

Der KVPA leitet die Vorlage Drucksache Nr. 034/2009 einstimmig an den Kreistag weiter.

Herr Wulfänger übergibt nun die Sitzungsleitung an den Landrat, Herrn Hellmuth.

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 6 Überplanmäßige Ausgabe - Finanzierung ÖPNV  
Vorlage: 027/2009**

Herr Kühnel und Herr Trumpf nehmen nun wieder an der Sitzung des KVPA teil.

Zur Drucksache Nr. 027/2009 bemerkt der Landrat, dass die Vorlage ausführlich im FHLA beraten worden ist.

Er bemerkt des Weiteren, dass diese überplanmäßige Ausgabe hauptsächlich verursacht ist durch die Neuvergabe von 24 Liniengenehmigungen. Hier hat der Landkreis einen Teil der Konzession um ca. ein Jahr verlängert (kleine Vergabe). Das Angebot des Verkehrsunternehmens hierfür lag in der entsprechenden Höhe. Bezugnehmend auf den Haushaltsplan 2009 ist diese überplanmäßige Ausgabe erst einmal zu verzeichnen.

Kleine Vergabe und Harmonisierung der Linien deshalb, weil der Kreistag im April d. J. den Nahverkehrsplan und die entsprechende Finanzierungssatzung beschlossen hat, die uns in die Lage versetzen soll, ein Wettbewerbsverfahren für die Neuvergabe aller Konzessionen des Landkreises im Oktober 2010 vorzunehmen.

In den letzten zwei/drei Jahren ist es in der Regel so gewesen, dass bei der Überprüfung, die zum Jahresabschluss durchgeführt wird, der Planansatz weit unterschritten wurde, sodass es sich ein Stück weit relativiert hat. Rein formell müssen wir aber diese Vorlage der überplanmäßigen Ausgabe erst einmal auf den Weg bringen.

Es bestehen keine weiteren Wortmeldungen.

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 7 Aufhebung der fachspezifischen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den ÖPNV**  
**Vorlage: 028/2009**

Der Landrat erläutert kurz die Vorlage. Er weist darauf hin, dass diese Beschlussvorlage eine Formalie ist, da bereits am 23. 04. 2009 im Kreistag die Nachfolgesatzung beschlossen wurde. Somit ist die fachspezifische Regelung aus dem Jahre 1997 gegenstandslos und aufzuheben.

Wortmeldungen seitens des KVPA bestehen nicht.

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 8 I. Berichterstattung zur Budget-Entwicklung (Stand 31.05.2009)**  
**- Mitteilungsvorlage -**  
**Vorlage: 026/2009**

Der Landrat bemerkt, dass die Mitteilungsvorlage im FHLA ausführlich behandelt worden ist. Der nächste Budgetbericht mit Stand 15. 09. steht demnächst an und wird die Grundlage für die Haushaltsplanung 2010 sein. Die Lage ist nicht ganz erfreulich. Die Hoffnung ist, dass schon beim nächsten Bericht, insbesondere aber beim Jahresabschluss, sich der Differenzbetrag entsprechend der Übersicht der Mitteilungsvorlage wesentlich verringert und sich anders darstellt. So war es glücklicherweise in den zurückliegenden Jahren immer.

Der Landrat geht nun auf einige Abweichungen gegenüber dem Plan 2009 ein und erläutert sie kurz.

Fragen seitens des KVPA bestehen keine.

*zur Kenntnis genommen*

**zu TOP 9 Anfragen und Hinweise**

Es bestehen keine Anfragen und Hinweise.